

Europäisches Jugendlager Meißner 2013

100 Jahre Jugend in Bewegung

Gefährten der Fahrten, Gesellen des Sturms,
der Freiheit, des Glückes, es ist der Brand,
der Wandervögeln gleich uns lodert,
uns ruhlos treibt von Land zu Land!
Hauke

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts führten Dreck und Mief der Industrialisierung sowie die Enge von grauer Städte Mauern zu einem Aufbruch der Jugend in Europa. Die Jugend setzte ursprüngliches Erleben der Natur, Selbstbestimmung und Wahrhaftigkeit dagegen und zog hinaus in Wald und Feld. Der Wandervogel war geboren. Diese deutsche Jugendbewegung fand ihren ersten großen Höhepunkt im Freideutschen Jugendtag auf dem Hohen Meißner 1913.

Seit über 100 Jahren nun wandern in Deutschland und Europa junge Menschen in Gemeinschaften durch die Lande. In der Ursprünglichkeit eines natürlichen Lebens sind sie auf der Suche nach der Blauen Blume, dem Sinnbild für Wahrhaftigkeit und Erkenntnis. Noch heute folgen junge Menschen den Werten und Idealen dieser großen Aufbruchsbewegung der Jugend.

Mit all jenen, die den Idealen der Jugendbewegung immer noch verbunden sind, wollen wir gemeinsam auf Fahrt gehen und an den Aufbruch vor 100 Jahren erinnern. Auf historischer Route werden wir, wie die ersten Wandervögel, vom Hanstein über den Ludwigstein zum Meißner wandern und dort unsere Zelte aufschlagen.

Aber wir wollen nicht nur erinnern, sondern zeigen, dass die Jugend auch heute noch in Bewegung ist. Wir wollen kein bloßes Gedenken und ein schon heute festgelegtes Rahmenprogramm. Für uns steht das Miteinander der Jugend im Mittelpunkt. Den Meißner 2013 wollen wir deshalb bewusst mit bündisch bewegten Gruppen aus ganz Europa begehen. An der inhaltlichen Gestaltung wollen wir dabei alle interessierten Bünde beteiligen. Das angehängte Programm und die in unserem Aufruf vom November 2010 genannten Themen sollen als Rahmen und Orientierung dienen.

Die Meißner-Fahrt steht allen offen und wird getragen vom Einsatz der sich daran beteiligenden Bünde. Ein erstes Treffen zur Besprechung der Inhalte findet am 21. Januar 2012 statt. Alle interessierten Gruppen/Bünde können sich unter der E-Post-Anschrift Jugend-in-Bewegung@gmx.de melden und werden rechtzeitig zum Treffen im Januar eingeladen.

Auf ein Wiedersehen am Meißner!

Für den RJBH nils (1.Sprecher)

Ablauf:

Mittwoch 02.10.

Treffen auf Burg Hanstein: Anreise der Gruppen, Kohtenlager auf dem Burggelände

Donnerstag 03.10.

Wanderung vom Hanstein zum Ludwigstein und Teilnahme am Markt der Jugendbewegung

Freitag 04.10.

Vormittag/ Nachmittag: Wanderung zum Meißner

Samstag 05.10.

Abend: Feuerfeier im Gedenken an den ersten Freideutschen Jugendtag

Sonntag 06.10.

Vormittag: Abschluss-Kundgebung

Der Ring junger Bünde Hessen befürwortet ein offenes Meissnerlager für alle Bünde, die sich der freiheitlich-demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland verpflichtet fühlen.

Unter dieser Voraussetzung werden die Bünde des RjB Hessen an dem gemeinsamen Lager teilnehmen. Konservative und fortschrittliche Strömungen der heutigen Jugendbünde dienen dem Allgemeinwohl nur gemeinsam. Wir fordern daher eine inhaltliche Zusammenarbeit zu folgenden Themen:

Familie und Bünde, Gesellschaft und Bildung,

Umwelt und Natur, Technik und Fortschritt,

Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen auf Fahrt, beim Wandern,

Singen und Spielen sind maßgeblicher Bestandteil der

jugendbewegten und bündischen Kulturen, die nur unter der


Voraussetzung folgender Werte und Tugenden auch in Zukunft

Bestand haben: Fröhlichkeit - Selbstbeherrschung - Orientierung

am Sozialen und Schönen - Gerechtigkeit - Tapferkeit.

Wie es sich eindrucksvoll bei der Errichtung des Enno-Narten-Bau

auf Burg Ludwigstein zeigt, ist das Miteinander der Bünde möglich.

 Daher unterstützen wir ein offenes Lager!

M/S (1. Sprecher RjB Hessen)

Burg Ludwigstein, 14.11.2010